

Gerontopsychiatrie: Kompetent am Arbeitsplatz – Strategien für Mitarbeitende ohne Pflegehintergrund

Schulungszentrum Gesundheit

Beschreibung

Psychische Erkrankungen äussern sich oft in einem unklaren Verhaltensbild, das für ungeschultes Personal schwer einzuordnen ist. Das irritierende und herausfordernde Verhalten wird in vielen Fällen falsch interpretiert. Beleidigungen beispielsweise können zu unangebrachten Reaktionen oder schlimmstenfalls zu persönlichen Kränkungen führen. Zudem besteht die Gefahr, dass wichtige Interventionen «verpasst» und nicht an Fachpersonen weitergeleitet werden.

Die richtige Einordnung des Verhaltens und die angemessene Reaktion darauf, können beide Parteien entlasten. Zum professionellen Umgang mit anspruchsvollen Situationen und zur Stärkung der eigenen Handlungssicherheit sollen Mitarbeiter*innen aus nicht-pflegerischen Berufen im Themenfeld «Gerontopsychiatrie» kompetenzorientiert befähigt werden.

Im Kurs lernen die Teilnehmenden mit herausforderndem Verhalten umzugehen, sich selbst zu schützen und bei Bedarf Fachpersonen angemessen zu informieren. Weder Diagnostik noch therapeutische Massnahmen sind Bestandteil des Kurses. Auch Demenzerkrankungen sind explizit vom vorliegenden Bildungskonzept ausgenommen, da hierfür bereits ein umfassendes Schulungsprogramm seitens des SGZ Campus vorliegt.

Zielgruppe

Mitarbeitenden aus nicht-pflegerischen Berufsgruppen, die in ihrem beruflichen Alltag in Kontakt mit Menschen mit gerontopsychiatrischen Erkrankungen stehen. Beispielsweise Mitarbeitende Hauswirtschaft, Reinigung, Service, Cafeteria, Administration, Technischer Dienst und weitere Interessierte aus Langzeitinstitutionen und Spitexorganisationen.

Voraussetzung

Adäquate Deutschkenntnisse

Ihr Nutzen

Die Teilnehmenden

- erlangen Verständnis für das Verhalten von Menschen mit gerontopsychiatrischen Erkrankungen
- lernen einen personenzentrierten und situationsgerechten Umgang mit gerontopsychiatrischen Symptomen
- kennen die wichtigsten gerontopsychiatrischen Störungsbilder und können diese benennen
- erlangen mehr Sicherheit bei der Bewältigung herausfordernder Situationen
- setzen sich mit gerontopsychiatrischen Notfällen auseinander und wissen, wie entsprechend zu reagieren ist
- Wissen, wie das Team als Ressource genutzt werden kann
- Wissen, wie sie sich in bedrohlichen Situationen selbst schützen können



Inhalte

Bearbeitung eigener Praxisbeispiele

- Verhalten und Reaktionen der Beteiligten
- Inputs zu weiteren, gerontopsychiatrischen Krankheitsbildern. Jeweils: Ursachen, dominanten Symptome und situationsangebrachten Reaktionen

Umgang mit Notfällen

- Lebensmüdigkeit und weitere psychiatrische Notfälle: deren Warnsignale und Sofortmassnahmen
- Informationswege im eigenen Betrieb

Die Bedeutung des interprofessionellen Teams

- Das Team als Einheit: Umgang mit Regeln und Normen
- Gemeinsame Bewältigung von Belastungssituationen auf Teamebene (Fokus: Umgang mit Aggression) / gegenseitige Information und Unterstützung
- Das Entstehen von Vorurteilen und die Vermeidung von negativ zugeschriebenen Eigenschaften (Stigmatisierung)

Lerntransfer

- Die Teilnehmenden dokumentieren während der Transferzeit verschiedene Situationen aus ihrer Praxis. Diese und das eigene Verhalten und Erleben werden unter Anleitung reflektiert und überprüft.
- Bedarfsgerechte Wiederholungen

Methoden

Fallbeispiele aus der eigenen Praxis, Fachinputs, Gruppen- und Einzelarbeiten, Rollenspiele, Selbstreflexion, Vorbereitungsauftrag, Transferauftrag

Abschluss

SGZ-Teilnahmebestätigung bei 100% Teilnahme an allen 3 Kurstagen und Erfüllen des Transferauftrags

Gruppengrösse

12-20 Personen

Dauer

3 Tage

Ort

SGZ Campus
Räffelstrasse 12
8045 Zürich

Funktionäre

Beyer Ernst, Leitung

Maier Marcel, Produkteverantwortlichkeit

Termine

Donnerstag, 12. September 2024, 08:30 bis 17:00 Uhr

Freitag, 13. September 2024, 08:30 bis 17:00 Uhr

Freitag, 1. November 2024, 08:30 bis 17:00 Uhr



Preis

Fr. 900.–

Kontakt

Stadt Zürich
Schulungszentrum Gesundheit
SGZ Campus
Räffelstrasse 12
8045 Zürich

Tel. 044 415 18 00
sgz@zuerich.ch

www.stadt-zuerich.ch/sgz
www.facebook.com/sgz.bildung
www.wissen-pflege-bildung.ch